Ideenschmiede ANIMA, 13. Mai 2024, 19.00 – 20.45 Uhr

Vorstellrunde, 2 Mentimeter-Umfragen:

Birgit Rümmele beginnt mit der PPT:
Bei der Umfrage ist allem zuzustimmen; Leitsatz gibt alles wieder, was ANIMA kann.
Große Bandbreite (für junge Mütter, auch für Frauen um den Pensionsantritt,)
Seminare im Herbst und im Frühjahr, mehrteilig jeweils, Themenkatalog
ANIMA -Aufgaben **am Stephansplatz**: bringt Thema, Pfarre und Termin zusammen:
2-3 Wochen vorher besprechen: Räumlichkeiten, Gruppenzusammensetzung, Ausrüstung, …
Frauen bestimmen, welches Thema gebraucht wird, dann suchen wir Experten dazu. Nicht: Referent kommt mit einem Angebot zu uns. Organisation (internen Weiterbildungen, Supervision, etc.)
Kinderbetreuung: wichtig, damit die Mütter am Seminar/Bildung teilnehmen können
Erfahrung dazu: Frauen wieder früher arbeiten, junge Frauen handhaben das mit den Kindern heute ganz anders; „kleiner Kindergarten“ (für Kinder kein Thema, abgegeben zu werden)
Manche Gruppen haben seit Jahren keine kleinen Kinder; Gruppe ist 50+; Enkelkind ist willkommen
Männer: ANIMA – wird einem Mann als Seminarbegleiter „nicht geglaubt“
Viel Organisatorisches, aber eine Frau soll das „ziehen“ und leiten
Männer sind auch eingeladen, wenn es passt (Thema: religiöse Themen, Wissensthemen, … gute Erfahrungen bei gemischten Gruppen); nicht grundsätzlich ausgeschlossen. z.B. soll PGR auch wissen, was da getan wird
Gemeinsames Anschauen der **Webseite**: www.anima-bildung.at
Fragen, Anregungen, was ist offengeblieben?
- Zeitliche Aufteilung des ANIMA Seminars wird diskutiert
- Fahrtkosten? Außerhalb von Wien – ja
Anreise eine Stunde mit PKW … ist unsere Aufgabe da jemand zu finden – keine Sorge, dass keine Referentin kommen würde; es ist auch möglich, interessante Personen als Referenten zu melden
- toll, überrascht von der Fülle, sehr interessant
- Es gibt auch Gruppen, die schon lange existieren, sich gemeinsam weiterbilden, „voll“ sind und die Termine nicht mehr aushängen.
- ev. E-Mail fürs Schnuppern in der Nähe
- Gutschein zur Geburt der Kinder
- Einmal mit ANIMA versuchen - wie läuft es? Erfahrung: bis jetzt hat es jeder neuen Gruppe gefallen, machen 2-3 Mal weiter
- geschlossene Gruppen sind bedenklich, ebenso reine Frauen- und Männergruppen
- Es hat eine Qualität, wenn Gruppe gut bekannt ist und man eine reine Frauengruppe ist.
- Ursprünglich als Austausch von Frauen gedacht, ist gut so.
- Es ist Aufgabe der Referentin, gut durch den Vormittag zu führen (hat auch dafür Supervision)

Kooperation mit Kath. Frauen, Junge Kirche, Männerbewegung, …
Möglichkeit für Neues wird es geben – „Unsere Fühler sind ausgestreckt!“
Der Schwerpunkt von ANIMA ist und bleibt aber die Frauenbildung.